



Mädchen in der Erziehungshilfe:

Zugänge

Krisenbewältigung

Bildungsprozesse



Was kann die Praxis
aus aktueller Forschung lernen?

Einladung zur Fachtagung

am 27. Februar 2014 in Frankfurt am Main

Mädchen in der Erziehungshilfe:

Zugänge
Krisenbewältigung
Bildungsprozesse

Wie schildern Mädchen ihre Biografien und Lebenswelten, die sie in die Erziehungshilfen geführt haben? Wie erleben sie die ihnen angebotenen Hilfen? Aktuelle Studien haben Mädchen und junge Frauen zu diesen Fragen befragt und rücken damit die Perspektive der Adressatinnen in den Mittelpunkt.

Mädchen sind in allen Leistungsformen der erzieherischen Hilfen unterrepräsentiert. Erst mit Beginn der Pubertät tauchen Mädchen verstärkt in den Einrichtungen und Diensten auf. Insbesondere die Angebote der Inobhutnahme nehmen sie mit zunehmendem Lebensalter immer häufiger auch als Selbstmelderinnen in Anspruch.

Welche Perspektiven lassen sich daraus für einen verstehenden Zugang zu den Lebenswelten von Mädchen und für eine mädchengerechte und mädchenpolitische Praxis in den Erziehungshilfen ableiten? Unter dieser leitenden Fragestellung lädt der Fachtag zum Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis ein.

Programmablauf

10.30 Beginn mit Kaffee

11.00 Begrüßung

Dezernentin für Bildung und Frauen:
Sarah Sorge

Fachgruppe Mädchen und Frauen der IGfH,
Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main,
Sigrid Kinzinger

11.20 »Mädchen auf ihrem Weg in die Jugendhilfe«

Dr. Nicole von Langsdorff,
Evangelische Hochschule Darmstadt

Vortrag mit Gelegenheit zu Nachfragen

12.10 »Bildungsprozesse von Mädchen in den Erziehungshilfen«

Dr. Maren Zeller, Universität Hildesheim

Vortrag mit Gelegenheit zu Nachfragen

13.00 Mittagspause (Imbiss)

14.00 »Mädchenpolitische Perspektiven und Forderungen«

Diskutantinnen:

Dr. Nicole von Langsdorff,
Evangelische Hochschule Darmstadt

Sinah Klockemann, FEM Frankfurt,
LAG Mädchenpolitik in Hessen

Dr. Maren Zeller, Universität Hildesheim

Moderation: *Linda Kagerbauer*

15.45 Ausklang mit Kaffee und Kuchen

Tagungsmoderation: *Linda Kagerbauer,*
Referentin für Mädchenpolitik im Frauenreferat
der Stadt Frankfurt am Main

bitte
frankieren

**IGfH – Internationale Gesellschaft
für erzieherische Hilfen**
Galvanistraße 30
60486 Frankfurt am Main

Anmeldecoupon

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fachtagung
**»Mädchen in der Erziehungshilfe:
Zugänge – Krisenbewältigung – Bildungsprozesse«**
am 27. Februar 2014 in Frankfurt am Main an.

Die organisatorischen Hinweise (siehe www.igfh.de/cms/igfh/teilnahmebedingungen) habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich durch meine Anmeldung damit einverstanden.

Vorname/Name

Anschrift

PLZ/Wohnort

Telefonnummer tagsüber

Mailadresse

Ich bin Mitglied der IGfH

Mitgliedsnummer

Meine Einrichtung ist Mitglied der IGfH

Name und Anschrift der Einrichtung

.....
.....
.....
.....

Ort/Datum

Unterschrift

Tagungsorganisation und Anmeldung

IGfH Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen

Galvanistraße 30

60486 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 63 39 86 14

Telefax: (069) 63 39 86 25

E-Mail: sabine.isenmann@igfh.de oder
tagungen@igfh.de

Tagungsort

hoffmanns höfe

Heinrich-Hoffmann-Straße 3

60528 Frankfurt am Main

Telefon (069) 67 06 -1 00

www.hoffmanns-hoefe.de

Tagungsbeitrag

65,- Euro inklusive Pausenverpflegung

Veranstalterinnen

IGfH – Internationale Gesellschaft für
erzieherische Hilfen,

Frauenreferat Stadt Frankfurt am Main,

LAG Mädchenpolitik in Hessen



FRAUEN
REFERAT

